

KHCP Serviceliste

1.) Medizinische Vorsorge und Versorgung

- Jährliche Grunduntersuchung vor Ort durch unsere KHCP-Ärzte vom Dhulikhel Hospital
- alle 1 - 2 Jahre zahnmedizinische Vorsorge durch unser Dental-Team
- spezielles Vorsorge-Programm für Nonnen
- Einrichtung einer Hausapotheke vor Ort inkl. der Ausbildung von 2- 3 Verantwortlichen
- Errichtung einer Patientendatei, um Erkrankungen vorzubeugen, bzw. Erkrankungen zu begleiten
- Medizinisches Info-Telefon z. Zt. Dr. med. Sonam Rinchen Tel. Nr.: 1234567890
- nach Absprache Therapien und OPs im Dhulikhel Hospital, bei Absprache vorab werden auch nötige Fahrtkosten in üblichem Umfang erstattet.
- Im Notfall Besuch im Krankenhaus oder beim Arzt vor Ort, jedoch Erstattung nur ganz oder teilweise, wenn eine Meldung sofort beim verantwortlichen KHCP-Arzt eingeht. Dazu noch die genauen Angaben des KHCP-Arzt Dr. med. Sonam Rinchen lesen!
- Generell werden Kostenzuschüsse für OPs gegeben, je nach Situation entscheidet das der KHCP-Arzt mit der Direktion. Bei den Kosten kann die Schuladministration oder die Familie des Erkrankten miteinbezogen werden.
- Medizincamps sind Orte, wo wir ambulant helfen, bzw. nachfolgende medizinische Vorgehensweisen entschieden werden. Alle medizinischen Angebote sind kostenfrei für Mönche und Nonnen. Selbstverständlich können auch die Mitarbeiter des Klosters oder der Schule beraten werden. Nach Möglichkeit sollen auch arme Anwohner die KHCP-Medizincamps besuchen. Es wäre schön, wenn das Kloster bei der Organisation hilft und dies nach außen trägt.
- Erstattung von Medikamenten immer *nur* in vorheriger Absprache mit dem KHCP-Arzt.
- Bagatellkosten des hygienischen sowie medizinischen Kleinbedarfs sollten von jedem selbst übernommen werden, um die Kraft des Fonds nicht zu minimieren!
- Die Kostenübernahme von anderen Ärzten und Hospitälern müssen mit dem KHCP-Arzt vorher abgesprochen werden.
- Mittelfristig gibt es die Pläne an einigen Stellen sogenannte Klinikräume zu erstellen, sodass das Kloster und die Menschen im Umfeld konstant Hilfe haben. Eines dieser Projekte ist das Rumtek-Hospital des 16. Gyalwa Karmapa, hier gibt es bereits Gespräche und Überlegungen.
- Anschaffungen, die der Verbesserung der Gesundheit nützen, können projektbezogen vergeben werden. Bitte Vorschläge an info@karmapa-healthcare.org . Dazu gehören etwa Bad/WC-Sanierungen, Wasserreinigungsanlagen, Waschmaschine usw.

2.) Ausbildung:

Das KHCP setzt auf Selbstverantwortung, d.h. wir bieten dem interessierten medizinischen Laien medizinische Ausbildung an:

- Erlernen des Umgangs mit nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten, sprich Hausapotheke
- Erlernen von Therapietechniken, wie Massage, Akupressur, Erste Hilfe, Ernährungslehre, Hygiene usw. Dazu werden die KHCP-Ärzte Vorschläge für jedes Institut machen
- Workshops and medizinische Ausbildung

Jeder der ein Interesse an diesen Möglichkeiten hat, sollte sich bei dem Besuch unserer Ärzte melden und es werden entsprechende Vorschläge erarbeitet.

So kann z.B. ein sozialmedizinischer Monat im Dhulikhel Hospital angeboten werden, um zu lernen.

Sozialarbeit und Klosterleben

Das KHCP freut sich, wenn die Klöster und Schulen wie bisher auch den armen Menschen im Umfeld helfen.

Alle Institute die dieses grundlegende Angebot nutzen wollen, sollten dem KHCP-Fonds beitreten, denn nur so kann man teilnehmen.

Wir bitten darum die Ärzte und Helfer, die vor Ort helfen, kostenfrei unterzubringen und zu versorgen.

Der Beitritt sollte bereits zwischen Schulleitung und Schülervvertretung und in den Klöstern diskutiert werden, so dass es dann auch zu einer gemeinsamen Haltung und Motivation kommt.

Eingehende Spendengelder befinden sich zu 100 % in diesem Fonds und können nach den oben genannten Modalitäten angefragt bzw. genutzt werden.